Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Geographisch Handtbuch

Quad, Matthias

Coln am Rein, 1600

Die Graaffschafft Mansuelt

urn:nbn:de:bsz:31-118287

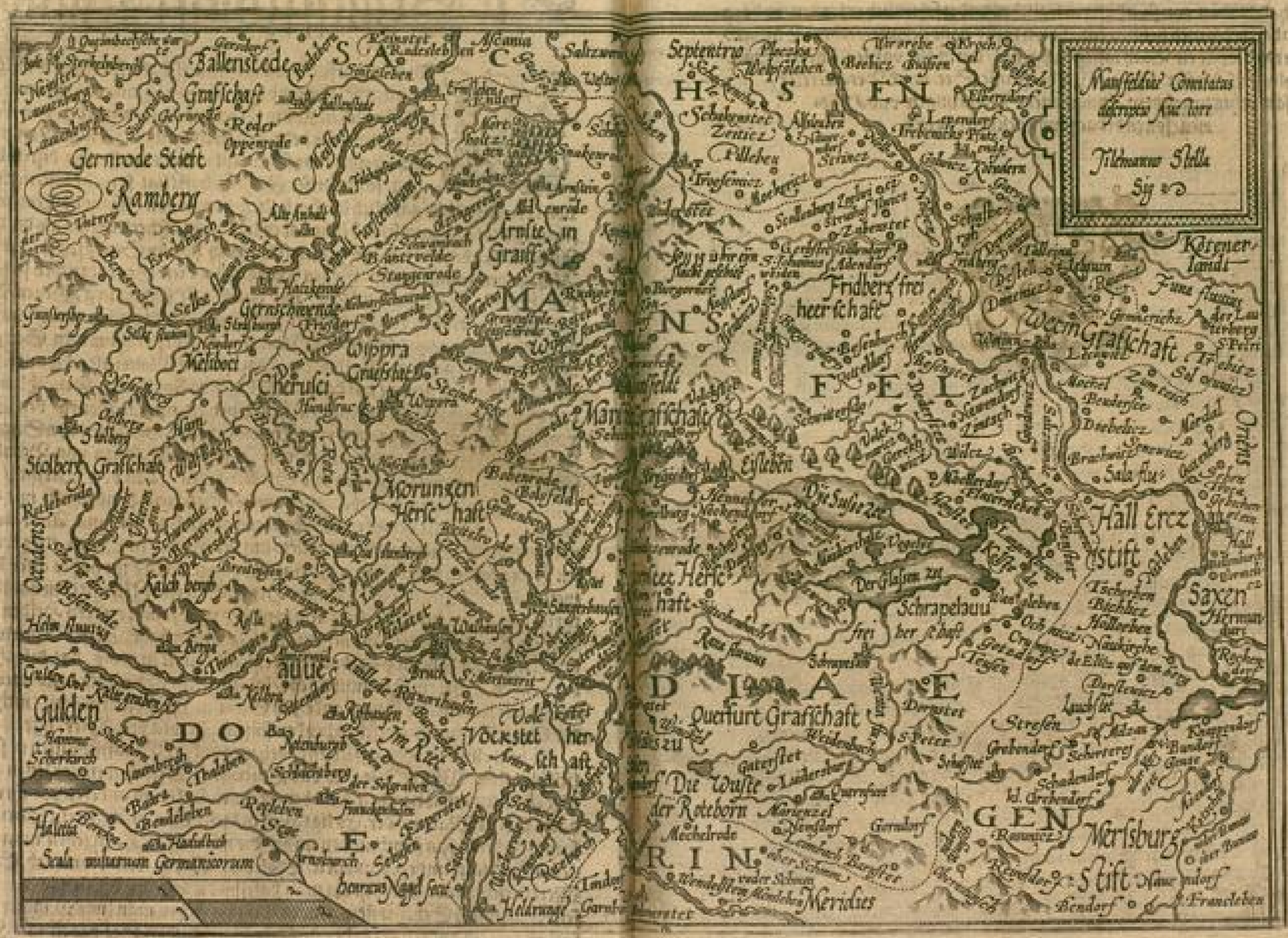
Visual Library

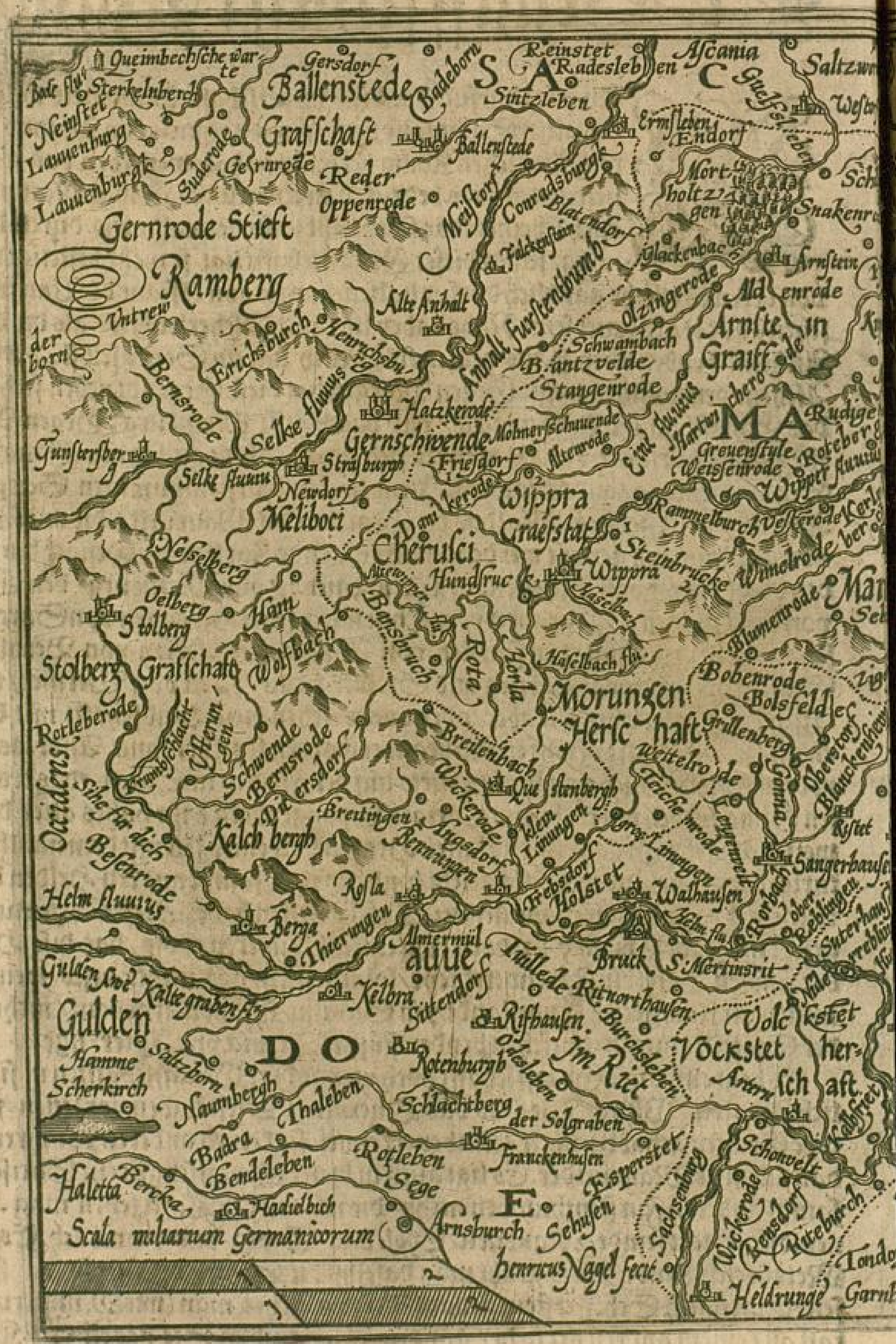
Die Graaffschafft Mansuelt

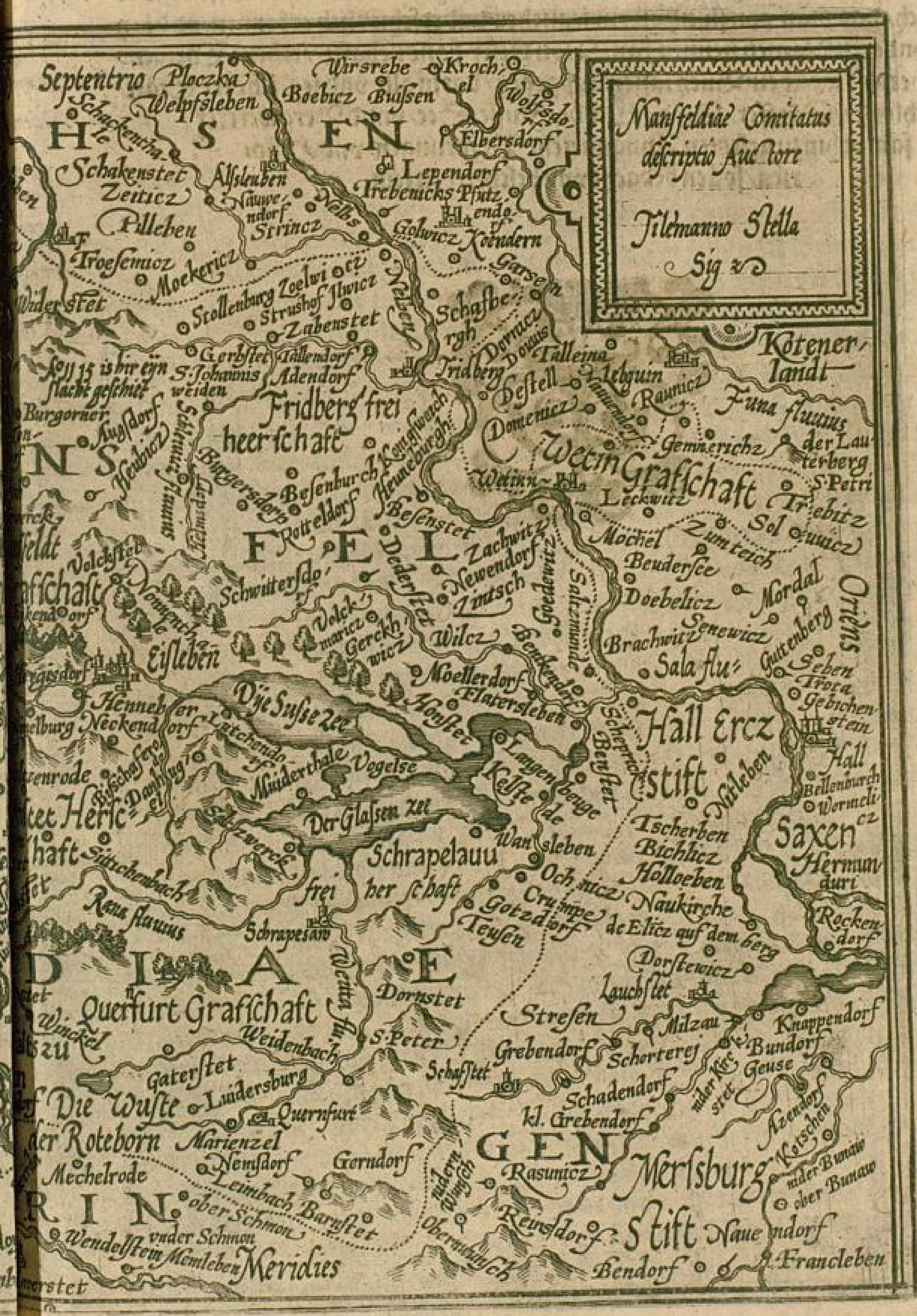
Es hanlts darfur/das die Graaffschafft Manßuelt/welche ein stuck des alten Saxenlandts ist jhren nahmen von Manno/dem anderen Teutschen König bekommen hab: weil eben das wort Mansuelt nixt anders bedeut/dan ein velt des Königs Manni. Wie dan auch scheinet/das solche ankunfft des nahmens durch den ort Ascania/so bey dieser Graaffschafft ligt/je mehr bestetigt werde/ als von deren es etliche gäntzlich darfur halten/das sie von Ascane dē Vatter der Deutschen also sol genennet sein: Nahe dabey ligt auch Ascherleuben / als die da so vil als Aschenis Leuben oder Haus heissen sol. Auch ligt ein See daselbst/ der auch vom Aschene den nahmen tregt. Gegen Morgen hat diese Gegendt neben sich die Saal/ das Ertzbisthumb Magdenburg / vnd das Stifft Merßburg. Gegen Mittag ligt jhr das Thuringer Landt/ wendet sich gegen Abent zu beyden Graaffschafften/ Schwartzenberg/ vnd Stolberg. Item zu den Furstenthummen Sangerhausen/ Anhalt/ vnd Asseburg. Also/das die Grauen von Mansuelt (die auch edle Herrn von Heldrungen genant werden) nachfolgende Fursten zu Genachbarten haben: den Ertzbischoff von Magdenburg/ den Bischoff von Merßburg/ den Churfursten von Saxen/ den Landgrauen von Thuringen/ den Hertzogen von Saxen/ den Bischoff von Halberstat/ den Fursten von Anhalt/ den Herrn von Bernburgk / den Grauen von Schwartzenburg vnd Stolberg/ den Herrn von Werther/ vñ den von Asseburg. Zu welcher zeit aber/ oder von welchen diese Landschafft mit dem Titul einer Graaffschafft verehret vnd begabet worden sey/ bekennet Andreas Hoppenrodt in seinem Buch von der Geburts linj der Fursten in Saxen / das ers nicht wissen konne. Doch wil er/ sampt Cyriaco Spangenberg / jhr hohes alter darauß beweisen/das jhr Graaff/ mit nahmen Hegerus/ zu einer zeit mit dem namhafften Arturio/ der Engeländer König gelebt/ vnd bey jhm/ sampt andern Helden desselbigen vber einer ronden (wie mans nennet) Tafel gesessen habe. Dieser Arturius aber hat gelebt im Jahr Christi 542. doch/ wa einen beduncken wolt / das dise Historj von der runden Tafel ein Fabelwerck seye/ sol er wissen/das nichts desto weniger schier mitten im Königreich Engellandt/ ein Stättlin/ Mansuelt genant/ nicht weit von der Statt Notingen/ zwischen beyden flüssen Trenta vnd Roter/ lige.

Es begreifft diese Graaffschafft noch vier andere Graaffschafften in sich/ nemblich Arnstett/ Wipra/ Wethin/ vnd Quernfurt. Diese haben vorzeiten jhre besondere Grauen gehabt: jetziger zeit aber erkennen sie keinen anderen vor jhren Grauen/ dan allein dē Mansuelder. Es ligt auch in dieser Graaffschafft ein Saxische Pfaltz/ sampt anderen Furstenthumben mehr/ die man in der Tafel sehen mag. Jhre furnembste Stätt seindt/ Mansuelt/ Eysleben/ Wipra/ vnd Leymbach. Es ist ein sehr Metallreich Landt. Auch gräbt man daselbst dn Stein / die sich so fein spalten lassen/ gemeinlich Schifferstein genant/ deren gleichen man (wie Munsterus schreibt) fast an keinem andern ort in der gantzen Welt findet. Sie haben viel Kupffers an sich: derwegen sie auch/ wan sie zerriben/ vnd durch fewr getriben werden/ Kupffer geben/ vnd dasselbige ist mit grosser menge Silbers vermischt. Das ist aber ein wunderbarlich Schawspil/ welches die Natur durch jhre kurtzweil anrichtet/ Das/ wie

auch


Mansfeldiae Comitatus
descriptio Auctore
Tilemanno Stella
Sig
Ballenstede
Grafschaft
Gernrode Stieft
Ramberg
Arnstein
Graiff
Gernschwende
Wippra
Cherusci
Stolberg Grafschaft
Morungen
Herschaft
Gulden
Vockstet
Septentrio
Fridberg frei
heerschaft
Wetin Grafschaft
Hall Ercz
stift
Saxen
Schrapelauu
Querfurt Grafschaft
Die Wüste
der Roteborn
Mersburg
Stift
Meridies
Scala miliarium Germanicorum


Queimbechsche warte
Gersdorf
Ballenstede
Badeborn
Reinstet
Radesleben
Ascania
Saltzwe
Sintzleben
Ermsleben
Endorf
Neinstet
Lauenburg
Sudenrode
Gernrode
Graffschaft
Reder
Ballenstede
Oppenrode
Meistorf
Conradsburg
Blatendorf
Falckenstein
Mortholtzgen
Snakenrode
Gernrode Stieft
Ramberg
Alte Anhalt
Glackenbach
Arnstein
Aldenrode
Arnstedt
Graffenrode
Olzingerode
Schwambach
Brantzvelde
Stangenrode
Anhalt fürstenthum
Erichsburch
Heinrichsburg
Bernsrode
Selke fluuius
Hatzkerode
Gernschwende
Mohnerschwende
Alterrode
Friesdorf
Strassburgh
Newdorf
Meliboci
Wippra
Graefstat
Rammelburch
Vesserode
Steinbrucke
Wimelrode
Cheruici
Hundsruck
Wippra
Nesselberg
Oelberg
Stolberg
Ham
Wolfbach
Bansbruch
Rota
Hasselbach flu.
Stolberg Graffschaft
Morungen
Herschaft
Bobenrode
Bolsfeld
Grillenberg
Rotleberode
Schwende
Bernsrode
Breitenbach
Wickerode
Quedlenberg
Wettelrode
Oberstorf
Blanckenheim
Kalchbergh
Breitungen
Bennungen
Angesdorf
Klein Limmigen
Gro Limmigen
Sangerhausen
Rossla
Frebsdorf
Holstet
Walhausen
Helm fluuius
Berga
Thierungen
Ammermül
auue
Tullede
Bruck
S. Mertinsrit
Gulden
Kelbra
Sittendorf
Rifhausen
Ritnorthausen
Burchsleben
Volckstet
Gulden
DO
Rotenburgh
Im Riet
Vockstet
Hamme
Scherkirch
Naumbergh
Thaleben
Schlachtberg
der Solgraben
Artern
Schowelt
Badra
Bendeleben
Rotleben
Franckenhusen
Esperstet
Haletta
Berka
Hadelbich
Sege
E.
Sehusen
Sachsenburg
Wickerode
Rensdorf
Ratebuch
Scala miliarum Germanicorum
Arnsburch
henricus Nagel fecit
Heldrunge
Garnb


Mansfeldiae Comitatus descriptio Auctore
Tilemanno Stella
Sig
Septentrio
Ploczka
Welpfsleben
Wirsrebe
Kroch
Boebicz
Buissen
Wolfsdorf
Elbersdorf
Schakenstet
Alsleben
Lependorf
Trebenicks
Pfutzendorf
Zeiticz
Pilleben
Strincz
Golwicz
Koendern
Troesemicz
Moekericz
Garsem
Stollenburg
Zoelwicz
Strushof
Ilwicz
Zabenstet
Schafberg
Gerbstet
Tallendorf
Adendorf
Tallenia
Tridberg
Domus
Kotener landt
Fridberg frei heerschaft
Bestell
Lebguin
Raunicz
Funa fluvius
Domenicz
Wetin Grafschaft
Gemnerichz
der Lauterberg
Besenburch
Rottelsdorf
Besenstet
Leckwitz
Trebitz
Sol
Zachwitz
Mochel
Zumteich
Newendorf
Beudersee
Dederstet
Schwitersdorf
Volckstet
Lintsch
Doebelicz
Mordal
Orients
Eisleben
Wilcz
Brachwitz
Senewicz
Sala flu
Gutenberg
Seben
Trota
Gebichenstein
Die Susse zee
Moellerdorf
Flatersleben
Hall Ercz stift
Hennebergk
Neckendorf
Latchendorf
Muiderthale
Vogelse
Kelste
Langenbauge
Hall
Bellenburch
Wermelitz
Herstet
Der Glassen zee
Tscherben
Bichlicz
Saxen
Schrapelauu
Wansleben
Hollaeben
Hermunduri
frei heerschaft
Ochmicz
Naukirche
Gotzdorf
Cruimpe
Teysen
de Elicz auf dem berg
Rockendorf
Schrapesau
Dorstewicz
Querfurt Grafschaft
Dornstet
Lauchstet
Stresen
Milzau
Knappendorf
Weidenbach
S. Peter
Grebendorf
Schorterey
Bundorf
Gaterstet
Schafstet
Geuse
Die Wuste
Lüdersburg
Schadendorf
Querfurt
kl. Grebendorf
der Roteborn
Marienzel
Nemsdorf
Gerndorf
Rasunicz
Merssburg
Mechelrode
Leimbach
Barnstet
Reinsdorf
Stift
Naue ndorf
Wendelstein
Memleben
Meridies
Bendorf
Francleben

eben derselbige schreibt/ ein grosser See in dieser Landtschafft sein sol/ dessen Fisch/ Frösch/ vnd anderer Kriechender thier Figuren vñ biltnusse/ man auch in jetzgemelten Steinen von Natur abgerissen vnd contrafeitet sehen kunne/ vnnd dasselbige so scheinbarlich/ das man von stund an ein jegliches vnderschiedlich erkennen/ vnd bey seinem besonderen Namen nennen kan. Von dieser Landtschafft verheist Cyriacus Spangenberger wolle ein Buch lassen außgehen/ darin alle vnd jegliche jre Stätt/ Schlösser/ Dörffer/ Berg/ Wälde/ Flusse/ See/ vnnd Bergwercker sampt hinzu gesetzten Antiquiteten/ Vrsprungen/ vnd Historien/ so jen bedacht vnd beschrieben sein.